2.0 Prüfung von Motorölen

Bestimmte Eigenschaften der Öle lassen sich anhand von Laboruntersuchungen bewerten. Damit kann das Leistungsspektrum eines Motoröls jedoch keinesfalls angemessen beschrieben werden. Zahlreiche Tests, z.B. in speziellen Prüfmotoren, sind notwendig, um eine ausreichend zuverlässige Aussage über das Leistungsvermögen unter Betriebsbedingungen im Motor zu erhalten.

Zur Beurteilung der Motorölqualität wurden deshalb von verschiedenen Institutionen Spezifikationen erstellt, die zahlreiche Testverfahren beinhalten.
Für die Verwendbarkeit in BMW-GroupMotoren ist ausschließlich die europäische ACEA* (CCMC)*-Spezifikation oder die API**-Klassifikation maßgebend.
Die unterschiedlichen Anforderungen von Otto- und Dieselmotoren an das Motoröl sind in den entsprechenden Testmethoden berücksichtigt.

*) ACEA = Association des Constructeurs Européens d'Automobiles
(Vereinigung der europäischen Automobilhersteller)
CCMC = Comité des Constructeurs d'Automobiles du Marché Commun
(Vereinigung der Automobilhersteller des europäischen Marktes / wurde 1991 durch ACEA ersetzt)

**) API = American Petroleum Institute